

Checkliste



Arbeitnehmerkammer
Bremen

Was sollten Sie wann tun?

ab 1. Juli 2023

Vor der Geburt

To Do's	Erledigungsvermerk/Eigene Notizen
Mitteilung Schwangerschaft beim Arbeitgeber Keine Mitteilungspflicht. Empfohlen: So früh wie möglich	<input type="checkbox"/>
Arbeitgeber muss Arbeitsschutzmaßnahmen ergreifen Arbeitgeberpflicht: so schnell wie möglich nach Bekanntwerden der Schwangerschaft	<input type="checkbox"/>
Antrag Mutterschaftsgeld Spätestens 5 Wochen vorher und nicht früher als 7 Wochen vor dem errechneten Geburtstermin	<input type="checkbox"/>
Antrag Elternzeit Spätestens 7 Wochen vor Beginn der Elternzeit	<input type="checkbox"/>

Vor und nach der Geburt

To Do's	Erledigungsvermerk/Eigene Notizen
Kündigungsschutz Während der Schwangerschaft bis vier Monate nach der Geburt	<input type="checkbox"/>
Mutterschutzfristen <ul style="list-style-type: none">▶ 6 Wochen vor der Geburt und 8 Wochen nach der Geburt▶ 12 Wochen bei einem Kind mit Behinderung, einer Frühgeburt oder Mehrlingsgeburt	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Antrag Vaterschaftsanerkennung <ul style="list-style-type: none">▶ Bei Verheirateten: Automatisch▶ Bei Unverheirateten vor und nach der Geburt möglich – empfohlen so früh wie möglich	<input type="checkbox"/>
Antrag Sorgerecht <ul style="list-style-type: none">▶ Bei Verheirateten: Automatisch▶ Bei Unverheirateten: Automatisch für die Frau, Sorgerechtsantrag für Vater vor und nach der Geburt möglich	<input type="checkbox"/>

Checkliste

Was sollten Sie wann tun?

Nach der Geburt

To Do's	Erledigungsvermerk/Eigene Notizen
Antrag Elterngeld Ab Geburt bis zum Ende des 3. Lebensmonats	<input type="radio"/>
Anmeldung des Kindes/Anzeige der Geburt So schnell wie möglich ab Geburt, wenn Geburtsurkunde vorhanden	<input type="radio"/>
Antrag Geburtsurkunde 1 Woche nach der Geburt	<input type="radio"/>
Angabe des Nachnamens Bei unterschiedlichen Nachnamen und gemeinsamem Sorgerecht: 1 Monat nach der Geburt	<input type="radio"/>
Antrag Krankenversicherung Schriftliche Anmeldung bis 2 Monate nach Geburt, Kind ist automatisch ab Geburt krankenversichert	<input type="radio"/>
Berücksichtigung von Kindererziehungszeiten in der Rentenversicherung Nur wenn der Vater die Kindererziehungszeiten angerechnet bekommen soll, dann möglichst schnell, da nur zwei Monate rückwirkend beantragt werden kann	<input type="radio"/>
Antrag Kindergeld Ab Geburt und innerhalb der ersten sechs Lebensmonate des Kindes	<input type="radio"/>
Antrag Unterhaltsvorschuss So schnell wie möglich. Der Anspruch besteht ab Antragstellung, bei nachgewiesener Aufforderung zur Zahlung von Unterhalt auch einen Monat rückwirkend	<input type="radio"/>
Antrag Wohngeld Jederzeit, möglichst schnell nach der Geburt	<input type="radio"/>
Antrag Kinderzulage Riesterrente So schnell wie möglich beim zuständigen Versicherer	<input type="radio"/>
Antrag Personalausweis/Reisepass für das Kind Bei Bedarf nach der Geburt, Ausweispflicht ab dem 16. Lebensjahr	<input type="radio"/>
Antrag Teilzeit nach Elternzeit Mindestens drei Monate vor Ende der Elternzeit	<input type="radio"/>
Antrag Kinderbetreuung In Bremen und Bremerhaven im Januar des Jahres, in dem das Kind betreut werden soll (Fristen beachten!)	<input type="radio"/>

Checkliste

Was sollten Sie wann tun?

Diese Anträge können Sie vor der Geburt stellen

Elterngeld

Wann sinnvoll, wann ein Muss?

- ▶ Sinnvoll ist die Vorbereitung des Antrages im dritten Trimester der Schwangerschaft Die Beantragung
- ▶ kann frühestens ab der Geburt und muss spätestens zum Ablauf des 3. Lebensmonats erfolgen

Benötigte Unterlagen

Eigene Notizen/Erledigungsvermerk

Antragsformulare

- ▶ www.service.bremen.de/dienstleistungen/elterngeld-beantragen-9743

Geburtsbescheinigung mit dem Verwendungszweck „zur Beantragung von Elterngeld“, bei Mehrlingsgeburten für jedes Kind.

ggf. Kopie des Aufenthaltstitels

ggf. Nachweis über die besonders frühe Geburt durch ein ärztliches Zeugnis oder ein Zeugnis einer Hebamme oder eines Entbindungspfleger

Einkommensnachweis

- ▶ Bescheinigung über Mutterschaftsbezüge, Abrechnung vom Arbeitgeber zur Berechnung des Zuschusses zum Mutterschaftsgeld von der Krankenkasse
- ▶ Gehaltsabrechnungen bei nichtselbstständiger Tätigkeit der Mutter: aus den 14 Monaten vor der Geburt
- ▶ Gehaltsabrechnungen bei nichtselbstständiger Tätigkeit des Vaters: aus den 12 Monaten vor der Geburt
- ▶ Nachweis bei Mischeinkommen (Einkünfte aus selbstständiger und nichtselbstständiger Tätigkeit): Liegen in den 12 Monaten vor Geburt oder im Jahr vor Geburt Einkünfte aus nicht selbstständiger und selbstständiger Tätigkeit vor, werden die Einkünfte aus beiden Tätigkeiten aus dem Kalenderjahr vor dem Geburtsjahr herangezogen.

Checkliste

Was sollten Sie wann tun?

Kindergeldantrag

Wann sinnvoll, wann ein Muss?

▶ spätestens zum Ablauf des 6. Lebensmonats

Benötigte Unterlagen

Eigene Notizen / Erledigungsvermerk

www.service.bremen.de/dienstleistungen/kindergeld-beantragen-11369

Steueridentifikationsnummer des Kindes
erhalten Sie in der Regel nach der Geburt per Post

Geburtsurkunde

Wann sinnvoll, wann ein Muss?

Unmittelbar nach der Geburt

▶ wird u. a. für den Elterngeldantrag und den Antrag auf das Mutterschaftsgeld benötigt

Benötigte Unterlagen

Eigene Notizen / Erledigungsvermerk

Geburtsbescheinigung des Krankenhauses

Gültiger Personalausweis der Elternteile

Heiratsurkunde oder beglaubigte Abschrift aus dem Familienbuch

Abstammungs- bzw. Geburtsurkunde der Eltern sowie ggf. Vaterschaftsanerkennung und Sorgeerklärung

Vaterschaftsanerkennung

Wann sinnvoll, wann ein Muss?

▶ Sinnvoll im dritten Trimester

▶ Spätestens nach der Geburt

Benötigte Unterlagen

Eigene Notizen / Erledigungsvermerk

Personalausweis

Elternteile müssen persönlich erscheinen

Checkliste

Was sollten Sie wann tun?

Krankenversicherung

Wann sinnvoll, wann ein Muss?

Unmittelbar nach der Geburt

Benötigte Unterlagen

Eigene Notizen/Erledigungsvermerk

Geburtsurkunde des Kindes

eventuell Vaterschaftsanerkennung

Sorgerechtserklärung

Wann sinnvoll, wann ein Muss?

Möglich bereits vor der Geburt, u.U. zeitgleich mit der Vaterschaftsanerkennung

Benötigte Unterlagen

Eigene Notizen/Erledigungsvermerk

www.service.bremen.de/dienstleistungen/gemeinsame-sorge-fuer-ein-kind-erklaeren-10771

Identifikationsnachweis

Personalausweis oder Reisepass der Eltern

Nur bei Erklärung nach der Geburt nötig:

Geburtsurkunde des Kindes, in der der Vater eingetragen ist oder Gerichtsbeschluss über die Feststellung der Vaterschaft

Nur bei Erklärung vor der Geburt nötig:

Mutterpass

Nur bei Erklärung vor der Geburt nötig:

Urkunde über die Vaterschaftsanerkennung mit Zustimmung der Mutter des Kindes

Checkliste

Was sollten Sie wann tun?

Bürgergeld

Wann sinnvoll, wann ein Muss?

So früh wie möglich, da es Zuschüsse zur Erstausrüstung gibt

Benötigte Unterlagen

Eigene Notizen / Erledigungsvermerk

www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/buergergeld/buergergeld-beantragen

www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/buergergeld/finanziell-absichern/antrag-bescheid

Wohngeld

Wann sinnvoll, wann ein Muss?

Aufgrund langer Bearbeitungszeiten so früh wie möglich

Benötigte Unterlagen

Eigene Notizen / Erledigungsvermerk

www.service.bremen.de/dienstleistungen/wohngeld-erstantrag-10796

Mutterschaftsgeld

Wann sinnvoll, wann ein Muss?

Spätestens sieben Wochen vor der Geburt, um Leistungen rechtzeitig zu erhalten

Benötigte Unterlagen

Eigene Notizen / Erledigungsvermerk

ärztliche Bescheinigung über den voraussichtlichen Entbindungstermin

Antrag der jeweiligen Krankenkasse

Nach der Geburt: Geburtsurkunde des Kindes